

# Dokumentation der Leistungsbewertung in allen Fächern an der Gertrud-Bäumer-Realschule

Fach: Katholische Religionslehre	Gültig ab: 2018/2019	Lt. FK-Beschluss vom 13. September 2013
----------------------------------	----------------------	---

<p><b>Gesamtnote: sonstige Mitarbeit 100%</b></p> <p><b>Die Gesamtnote (100%) setzt sich folgendermaßen zusammen: Lernzielkontrollen und Heffführung umfassen zusammen 30%. Die sonstigen Leistungen betragen 70% und unterteilen sich nach den unten angegebenen Vorgaben.</b></p> <p><b>Hinweis zu den Lernzielkontrollen:</b> Lernzielkontrollen sind in der Regel vorher anzukündigen. Die Bearbeitungsdauer beträgt etwa 30 Minuten. Der zu prüfende Unterrichtsstoff umfasst die Unterrichtsinhalte der letzten 3 Wochen. Wünschenswert sind 1-2 Lernzielkontrollen pro Quartal. Dabei sollten die gestellten Aufgaben in den LZK alle drei Anforderungsbereiche (Reproduktion, Anwendung, Transfer) umfassen.</p>	<p>Gesetzliche Vorgaben: APO S1 §6 / Qualitätstableau NRW SuS haben das Recht auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nachvollziehbare Transparenz, Klarheit und Kenntnis bzgl. des Erwartungshorizontes und der Auswertung/Notentransparenz/der Grundsätze der Leistungsbewertung</li> <li>• sprachsensiblen Unterricht in allen Fächern</li> <li>• Stabilität und Verbindlichkeit in der Einhaltung dieser Grundsätze durch alle Lehrerinnen und Lehrer</li> <li>• eine angemessene Berücksichtigung bei der Festlegung der Note (in allen Fächern) bei häufigen Verstößen gegen die sprachliche Richtigkeit. Dabei sind insbesondere das Alter, der Ausbildungsstand und die Muttersprache der Schüler und Schülerinnen zu beachten</li> <li>• individuelle Förder- und Fördermaßnahmen bzgl. ihrer individuell erbrachten Leistungen (Lernstandsdiagnose/Förderplanung)</li> <li>• Beschluss zur Berücksichtigung der sprachlichen Richtigkeit:</li> <li>• Die sprachliche Richtigkeit wird angemessen auch bzgl. der Fachsprache berücksichtigt und kann in schwerwiegenden Fällen zur Absetzung der Note um ein bis zwei Tendenzen führen.</li> </ul>
--	---

## Sonstige Mitarbeit:

Mündliche Mitarbeit 35%	Schriftliche Mitarbeit 35%	Lernzielkontrollen und Heffführung 30%
<p>Dazu gehören, abhängig vom unterrichtlichen Kontext</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholung des Stoffs der vorangegangenen Unterrichtsstunde</li> <li>• regelmäßige Beteiligung am Unterrichtsgeschehen</li> <li>• Wortbeiträge in Unterrichtsgesprächen</li> <li>• Beteiligung an Diskussionsrunden</li> <li>• Vorstellung von Einzel-, Partner- oder Gruppenergebnissen</li> <li>• Beschreibung/Interpretationen von Bildern, Karikaturen o.ä.</li> </ul> <p><b>Es sind sowohl die Qualität als auch die Quantität der Beiträge relevant.</b></p>	<p>Dazu gehören, abhängig vom unterrichtlichen Kontext</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gewissenhafte Bearbeitung gestellter Aufgaben während des Unterrichts</li> <li>• die gewissenhafte Bearbeitung gestellter Haus- bzw. Lernzeitaufgaben<sup>1</sup></li> <li>• Erstellung praktischer Aufgaben wie z.B. die Anfertigung einer Collage, eines Bildes o.ä.</li> </ul>	<p>Lernzielkontrollen: Ggf. 1 – 2 pro Halbjahr (themenabhängig)</p> <p>Heffführung:  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Maßgeblich ist die gewissenhafte Führung eines Schnellhefters oder Hefes gemäß der allgemein üblichen und zuvor vereinbarten Regeln zur Heffführung.</li> </ul> </p>

<sup>1</sup> (Gemäß Hausaufgaben-Erlass (Stand: 1.7.2011) 12 – 31 Nr.1 Punkt 4 werden die Hausaufgaben, **unter pädagogischen Aspekten**, bei der Notengebung berücksichtigt.)